

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 53 (1927)
Heft: 42

Artikel: Als wir von Washington nach Chicago rollten
Autor: Bühner, Jakob
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-460832>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus schwindelnder Höhe

Der französische Flieger Galligo hat einen Welt Höhenrekord aufgestellt, indem er bis zu einer Höhe von 4000 Metern flog und den Höhenmesser aber auf 13000 Meter stellte. Es ist herausgekommen und der französische Aeroklub ist nicht zufrieden mit Galligo. 25711



Aber der Nebelspalter gratuliert ihm zu seinem Witz.

Als wir von Washington nach Chicago rollten

Als wir von Washington nach Chicago rollten,
Sah ich aus dem üppigen Pullmanwagen,
Eine Landschaft wie zwischen Zürich und Olten,
Man konnte da wirklich nichts dagegen sagen.

Nur hier und da an einem rötlichen Bord
Verlotterte trüb ein vergessener Ford.
Und Negerfrauen rund und mit
Stellten hin und wieder ein frommes Bild.

Auch kamen Herden von Billen geflogen,
Gestern auf Abzahlung aus dem Warenhaus bezogen.
Auch flatterte der Union Jack über Kreuzwege hin,
Und dort verkaufte man (billiger als bei uns) Benzin.

Sonst aber war es wie bei uns. Um Berg und Rank
Lief die Bahn. Auch wurde ich sehnsuchtskrank.

Und ich frug: Ford und Pullmann — wozu — ?
Der Mensch bleibt einem stets ferne. O Gott, auch du!

Jakob Bührer

Anzeigen-Aannahme: Der Verlag in Rorschach, sowie sämtl. Annoncen-Expeditionen des In- und Auslandes. Insertionspreis 50 Cts. die 5-gespaltene Nonpareillezeile; Fr. 2.— die 3-gespaltene Zeile im Textteile. — **Redaktion:** Carl Böckli, Weinhalde, Rorschach, Telephon 279. — **Druck und Verlag:** E. Löpfle-Benz, Rorschach, Telephon 391. Der «Nebelspalter» erscheint wöchentlich. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag jederzeit entgegen. Der Preis beträgt in der Schweiz für 3 Monate Fr. 5.50, für 6 Monate Fr. 10.75, für 12 Monate Fr. 20.—. Der das Abonnement vom Verlag direkt beziehende in der Schweiz wohnende Abonnent und dessen Ehefrau sind bei der Schweizerischen Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur gegen Unfälle in und ausser Beruf versichert und zwar mit je Fr. 1000.— im Todesfall, Fr. 2000.— im Ganzinvaliditätsfall und Fr. 60.— bis Fr. 1200.— bei nur teilweiser Invalidität. Der das Abonnement durch eine Buchhandlung und dergl. beziehende in der Schweiz wohnende Abonnent und dessen Ehefrau gelten im gleichen Umfange als versichert, sofern sich der Abonnent direkt oder durch die Buchhandlung beim Verlag schriftlich zur Versicherung anmeldet. Im Ausland kostet der Nebelspalter für 3 Mon. Fr. 8.50, für 6 Mon. Fr. 17.— für 12 Mon. Fr. 31.— Nachdruck nur mit Quellenangabe.